

## Einbürgerungstest Simulation

Test 2 von 5 · Bundesland Niedersachsen

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

**Hinweise:** Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

**1 In Deutschland dürfen Ehepaare sich scheiden lassen. Meistens müssen sie dazu das 'Trennungsjahr' einhalten. Was bedeutet das?**

- A) Der Scheidungsprozess dauert ein Jahr.
- B) Die Ehegatten führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich.
- C) Die Ehegatten sind ein Jahr verheiratet, dann ist die Scheidung möglich.
- D) Das Besuchsrecht für die Kinder gilt ein Jahr.

**2 Eine junge Frau in Deutschland, 22 Jahre alt, lebt mit ihrem Freund zusammen. Die Eltern der Frau finden das nicht gut, weil ihnen der Freund nicht gefällt. Was können die Eltern tun?**

- A) Sie haben das Recht, die Tochter in die elterliche Wohnung zurückzuholen.
- B) Sie können zur Polizei gehen und die Tochter anzeigen.
- C) Sie müssen die Entscheidung der volljährigen Tochter respektieren.
- D) Sie suchen einen anderen Mann für die Tochter.

**3 Welche Organisation in einer Firma hilft den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei Problemen mit der Arbeitgeberin/dem Arbeitgeber?**

- A) die Betriebsgruppe
- B) das Betriebsmanagement
- C) die Betriebsprüferin/der Betriebsprüfer
- D) der Betriebsrat

**4 Wie viele Einwohner hat Deutschland?**

- A) 84 Millionen
- B) 70 Millionen
- C) 78 Millionen
- D) 90 Millionen

**5 Was bedeutet in Deutschland der Grundsatz der Gleichbehandlung?**

- A) Man darf andere Personen benachteiligen, wenn ausreichende persönliche Gründe hierfür vorliegen.
  - B) Niemand darf z.B. wegen einer Behinderung benachteiligt werden.
  - C) Es ist für alle Gesetz, benachteiligten Gruppen jährlich Geld zu spenden.
  - D) Niemand darf gegen Personen klagen, wenn sie benachteiligt wurden.
- 

**6 Zu wem gehörte die DDR im "Kalten Krieg"?**

- A) zu den Westmächten
  - B) zum Warschauer Pakt
  - C) zur NATO
  - D) zu den blockfreien Staaten
- 

**7 Welche deutsche Stadt wurde nach dem Zweiten Weltkrieg in vier Sektoren aufgeteilt?**

- A) Frankfurt/Oder
  - B) München
  - C) Dresden
  - D) Berlin
- 

**8 Vom Volk gewählt wird in Deutschland ...**

- A) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler.
  - B) der Bundestag.
  - C) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident.
  - D) die Ministerpräsidentin/der Ministerpräsident eines Bundeslandes.
- 

**9 Aus welchem Land kamen die ersten Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter in die Bundesrepublik Deutschland?**

- A) Portugal
  - B) Spanien
  - C) Italien
  - D) Türkei
- 

**10 Die deutschen Bundesländer wirken an der Gesetzgebung des Bundes mit durch ...**

- A) die Bundesregierung.
  - B) den Bundestag.
  - C) die Bundesversammlung.
  - D) den Bundesrat.
-

**11 Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?**

- A) Gesetzgebung
  - B) Rechtsprechung
  - C) Presse
  - D) Regierung
- 

**12 Woran erinnern die sogenannten „Stolpersteine“ in Deutschland?**

- A) an berühmte deutsche Politikerinnen und Politiker
  - B) an Verkehrstote
  - C) an bekannte jüdische Musiker
  - D) an die Opfer des Nationalsozialismus
- 

**13 Wohin muss man in Deutschland zuerst gehen, wenn man heiraten möchte?**

- A) zum Einwohnermeldeamt
  - B) zum Ordnungsamt
  - C) zum Standesamt
  - D) zur Agentur für Arbeit
- 

**14 In Deutschland ist eine Bürgermeisterin/ein Bürgermeister ...**

- A) die/der Vorsitzende einer Partei.
  - B) das Oberhaupt einer Gemeinde.
  - C) die Leiterin/der Leiter einer Schule.
  - D) die Chefin/der Chef einer Bank.
- 

**15 Meinungsfreiheit in Deutschland heißt, dass ich ...**

- A) Passanten auf der Straße beschimpfen darf.
  - B) meine Meinung nur dann äußern darf, solange ich der Regierung nicht widerspreche.
  - C) Nazi-, Hamas- oder Islamischer Staat-Symbole öffentlich tragen darf.
  - D) meine Meinung im Internet äußern kann.
- 

**16 In Deutschland wird die Staatsgewalt geteilt. Für welche Staatsgewalt arbeitet eine Richterin/ein Richter? Für die ...**

- A) Legislative
  - B) Presse
  - C) Exekutive
  - D) Judikative
-

**17 Welche ist die Flagge der Europäischen Union?**



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

- A) Bild 2
- B) Bild 3
- C) Bild 1
- D) Bild 4

**18 Die Nationalsozialisten mit Adolf Hitler errichteten 1933 in Deutschland ...**

- A) eine Monarchie.
- B) einen demokratischen Staat.
- C) eine Diktatur.
- D) ein Fürstentum.

**19 Wann waren die Nationalsozialisten in Deutschland an der Macht?**

- A) 1921 bis 1934
- B) 1888 bis 1918
- C) 1949 bis 1963
- D) 1933 bis 1945

**20 Die Bundesrepublik Deutschland ist heute gegliedert in ...**

- A) Bund, Länder und Kommunen.
- B) einen Oststaat und einen Weststaat.
- C) 16 Kantone.
- D) vier Besatzungszonen.

**21 Warum gibt es die 5%-Hürde im Wahlgesetz der Bundesrepublik Deutschland? Es gibt sie, weil**

...

- A) die kleinen Parteien nicht so viel Geld haben, um die Politikerinnen und Politiker zu bezahlen.
- B) viele kleine Parteien die Regierungsbildung erschweren.
- C) die Programme von vielen kleinen Parteien viele Gemeinsamkeiten haben.
- D) die Bürgerinnen und Bürger bei vielen kleinen Parteien die Orientierung verlieren können.

**22**

**Die Bundesrepublik Deutschland hat einen dreistufigen Verwaltungsaufbau. Wie heißt die unterste politische Stufe?**

- A) Gemeinden
  - B) Stadträte
  - C) Bezirksamter
  - D) Landräte
- 

**23**

**Bei Erziehungsproblemen können Eltern in Deutschland Hilfe erhalten vom ...**

- A) Gesundheitsamt.
  - B) Ordnungsamt.
  - C) Jugendamt.
  - D) Schulamt.
- 

**24**

**Der deutsche Staat hat viele Aufgaben. Welche Aufgabe gehört dazu?**

- A) Er verkauft Lebensmittel und Kleidung.
  - B) Er produziert Autos und Busse.
  - C) Er baut Straßen und Schulen.
  - D) Er versorgt alle Einwohnerinnen und Einwohner kostenlos mit Zeitungen.
- 

**25**

**Welche Aussage ist richtig? In Deutschland ...**

- A) sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt.
  - B) bilden die Religionsgemeinschaften den Staat.
  - C) bilden Staat und Religionsgemeinschaften eine Einheit.
  - D) ist der Staat abhängig von den Religionsgemeinschaften.
- 

**26**

**Die Wahlen in Deutschland sind ...**

- A) geschlechtsabhängig.
  - B) speziell.
  - C) berufsbezogen.
  - D) geheim.
- 

**27**

**Was sollten Sie tun, wenn Sie von Ihrer Ansprechpartnerin/Ihrem Ansprechpartner in einer deutschen Behörde schlecht behandelt werden?**

- A) Ich muss mir diese Behandlung gefallen lassen.
  - B) Ich drohe der Person.
  - C) Ich kann nichts tun.
  - D) Ich kann mich bei der Behördenleiterin/beim Behördenleiter beschweren.
-

**28** Für wie viele Jahre wird der Bundestag in Deutschland gewählt?

- A) 2 Jahre
- B) 6 Jahre
- C) 4 Jahre
- D) 8 Jahre

**29** Der deutsche Bundespräsident Gustav Heinemann gibt Helmut Schmidt 1974 die Ernennungsurkunde zum deutschen Bundeskanzler. Was gehört zu den Aufgaben der deutschen Bundespräsidentin/des deutschen Bundespräsidenten?



© Bundesregierung/Engelbert Reineke

- A) Sie/Er kontrolliert die Regierungspartei.
- B) Sie/Er schlägt die Kanzlerin/den Kanzler zur Wahl vor.
- C) Sie/Er führt die Regierungsgeschäfte.
- D) Sie/Er wählt die Ministerinnen/Minister aus.

**30** Die Volkshochschule in Deutschland ist eine Einrichtung ...

- A) für den Religionsunterricht.
- B) zur Weiterbildung.
- C) nur für Jugendliche.
- D) nur für Rentnerinnen und Rentner.

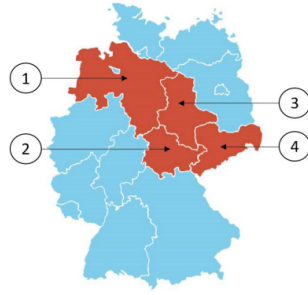
**31** Welche Ministerin/welchen Minister hat Niedersachsen nicht?

- A) Finanzministerin/Finanzminister
- B) Innenministerin/Innenminister
- C) Außenministerin/Außenminister
- D) Justizministerin/Justizminister

**32** Wie nennt man die Regierungschefin/den Regierungschef in Niedersachsen?

- A) Erster Minister/ Erste Ministerin
- B) Bürgermeisterin/Bürgermeister
- C) Ministerpräsidentin/Ministerpräsident
- D) Premierministerin/Premierminister

Welches Bundesland ist Niedersachsen?



- A) 4
  - B) 2
  - C) 3
  - D) 1
-

## Einbürgerungstest Simulation 2

Niedersachsen · Richtige Antworten

|     |   |                                                                                                        |
|-----|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.  | B | Die Ehegatten führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich. |
| 2.  | C | Sie müssen die Entscheidung der volljährigen Tochter respektieren.                                     |
| 3.  | D | der Betriebsrat                                                                                        |
| 4.  | A | 84 Millionen                                                                                           |
| 5.  | B | Niemand darf z.B. wegen einer Behinderung benachteiligt werden.                                        |
| 6.  | B | zum Warschauer Pakt                                                                                    |
| 7.  | D | Berlin                                                                                                 |
| 8.  | B | der Bundestag.                                                                                         |
| 9.  | C | Italien                                                                                                |
| 10. | D | den Bundesrat.                                                                                         |
| 11. | C | Presse                                                                                                 |
| 12. | D | an die Opfer des Nationalsozialismus                                                                   |
| 13. | C | zum Standesamt                                                                                         |
| 14. | B | das Oberhaupt einer Gemeinde.                                                                          |
| 15. | D | meine Meinung im Internet äußern kann.                                                                 |
| 16. | D | Judikative                                                                                             |
| 17. | A | Bild 2                                                                                                 |
| 18. | C | eine Diktatur.                                                                                         |
| 19. | D | 1933 bis 1945                                                                                          |
| 20. | A | Bund, Länder und Kommunen.                                                                             |
| 21. | B | viele kleine Parteien die Regierungsbildung erschweren.                                                |
| 22. | A | Gemeinden                                                                                              |
| 23. | C | Jugendamt.                                                                                             |
| 24. | C | Er baut Straßen und Schulen.                                                                           |
| 25. | A | sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt.                                           |
| 26. | D | geheim.                                                                                                |
| 27. | D | Ich kann mich bei der Behördenleiterin/beim Behördenleiter beschweren.                                 |
| 28. | C | 4 Jahre                                                                                                |
| 29. | B | Sie/Er schlägt die Kanzlerin/den Kanzler zur Wahl vor.                                                 |

|            |          |                                       |
|------------|----------|---------------------------------------|
| <b>30.</b> | <b>B</b> | zur Weiterbildung.                    |
| <b>31.</b> | <b>C</b> | Außenministerin/Außenminister         |
| <b>32.</b> | <b>C</b> | Ministerpräsidentin/Ministerpräsident |
| <b>33.</b> | <b>D</b> | 1                                     |

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.